



Mentorenqualifikation

Kursverantwortung

Elke Bieber, Birgit Thoma und Birger Holz

Termine/Dauer/Kosten

- 3 Seminarblöcke (jeweils 2,5 Tage)
- Termine erfragen Sie bitte im Sekretariat der Fachschule
- 350 € pro Seminar (gesamt: 1050 €)

Zugangsvoraussetzungen

Heilerziehungspflegerinnen und Heilerziehungspfleger sowie Personen, die ein Pädagogikstudium oder eine hochschulische Pflegeausbildung abgeschlossen haben, in Ausnahmefällen Fachkräfte mit einer mindestens dreijährigen abgeschlossenen Berufsausbildung im Bereich der Pflege oder der Sozialpädagogik. In allen Fällen bedarf es einer mindestens zweijährigen Berufserfahrung

Kursabschluss



Die Grundqualifikation endet nach Teilnahme an den drei Seminaren und einer Abschlussarbeit mit einem Zertifikat.

Johannes-Diakonie

Neckarburkener Straße 2-4
74821 Mosbach

Telefon: 06261 88-0 | Fax: 06261 88-660

E-Mail: info@johannes-diakonie.de
www.johannes-diakonie.de

  /johannesdiakonie

Stand: März 2024



Bewerbung/Anmeldung

Bildungs-Akademie
Johannes-Diakonie Mosbach
Fachschule für Sozialwesen
Schwimmbadweg 2
74924 Neckarbischofsheim

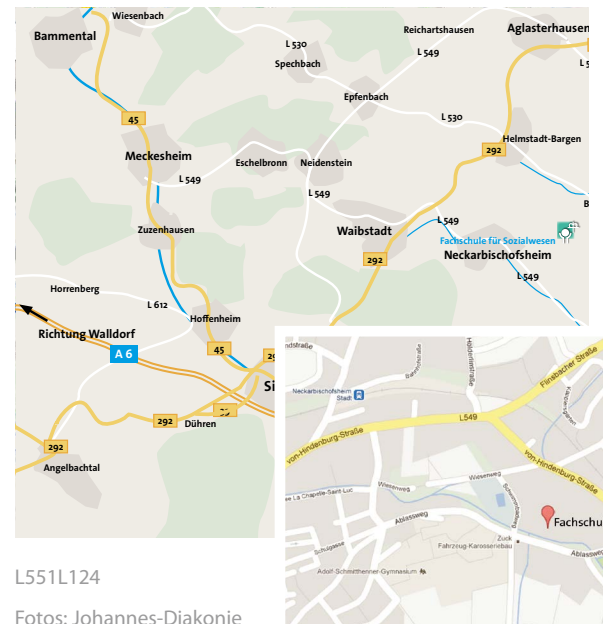
Telefon: 07263 60557-14 (Jennifer Reitmeir)

E-Mail: fachschule@johannes-diakonie.de
www.fachschule-neckarbischofsheim.de

Benötigte Anmeldeunterlagen

- Anmeldeformular
- Kopie des Abschlusszeugnisses der Berufsausbildung
- Bescheinigung über zweijährige Berufserfahrung als Fachkraft mit Stellenumfang

Der Weg zu uns



L551L124

Fotos: Johannes-Diakonie

www.fachschule-neckarbischofsheim.de

MENTOREN- QUALIFIKATION



Mentorenqualifikation

Auszubildende in der Heilerziehungspflege werden in der Fachpraxis von Mentorinnen/Mentoren angeleitet. Diese müssen nach Ausbildungs- und Prüfungsordnung des Landes Baden-Württemberg eine berufspädagogische Fortbildung nachweisen.

Aufgabe von Mentorinnen und Mentoren ist die professionelle Begleitung und Unterstützung von Auszubildenden in der Fachpraxis. Hierzu bedarf es einer Reihe an fachlichen und persönlichen Kompetenzen sowie Kenntnissen über schulische Anforderungen und fachpraktische Konzeptionen.

Seminarinhalte

Die Fachweiterbildung Mentorenqualifikation umfasst neun Weiterbildungstage, aufgeteilt in drei Seminarblöcke, welche gezielt auf die wesentlichen Aufgaben eines Mentors/einer Mentorin vorbereiten. Dies betrifft sowohl die fachpraktischen Aufgabenstellungen als auch die persönliche und fachliche Begleitung, Reflexion und Benotung.

Im Rahmen der Weiterbildung verfassen die Teilnehmenden eine Facharbeit als Voraussetzung für den Erhalt eines Zertifikates.

Seminar 1

- Reflexion der eigenen Ausbildung und Arbeit in Bezug auf die Mentorentätigkeit
- Umgang mit Rollenkonflikten im Spannungsfeld zwischen schulischen Inhalten und beruflicher Praxis
- Aufbau des Ausbildungsordners und Kennenlernen der fachpraktischen Aufgaben im Unterkurs
- Reflexion und Bewertung
- Theoretische Kenntnisse über Methodik und Didaktik

Seminar 2

- Formen der Zusammenarbeit im Team – Kooperation zwischen Auszubildenden und Team
- Inhalte der fachpraktischen Ausbildung im Mittelkurs
- Reflexion und Bewertung
- Formen der Gesprächsführung
- Ausbildungskrisen: Möglichkeiten des Umgangs und der Unterstützung für Mentorinnen und Mentoren in problematischen Situationen

Seminar 3

- Inhalte der fachpraktischen Ausbildung im Oberkurs
- Reflexion und Bewertung
- Theoretische Kenntnisse über Soziometrie und gruppenpädagogische Methoden
- Reflexionsfähigkeit von Auszubildenden: Möglichkeiten zur Unterstützung